



Mitteilungsblatt Waidhofen der Gemeinde

Altenburg • Ammersberg • Diepoltshofen • Gröbern • Haid a. Rain • Kaifeck • Laag • Mergertsmühle • Rachelsbach
Schenkenau • Schenkengrub • Seelhof • Stadel • Waidhofen • Waizenried • Wangen • Westerbach

Jahrgang 28

Freitag, den 8. März 2024

Nummer 3

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen - Landkreis Neuburg-Schrobenhausen

Verwaltung:

Verwaltungsgemeinschaft, Schrobenhausen
Herzoganger 1, 86529 Schrobenhausen

Gültig vom Oktober bis April

Montag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Mittwoch 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 16:00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat
14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Erreichbarkeit:

Tel. 08252/8951-0
Fax: 08252/8951-50
E-Mail: poststelle@vgem-SOB.de
Internet: VGem-SOB.de
www.waidhofen.de

Glasfaser nun für das ganze Gemeindegebiet Waidhofen

- Telekom erhält den Zuschlag für Glasfaserausbau für die Ortsteile Wangen, Gröbern, Laag und Mergertsmühle
- Mehr Tempo: Mit bis zu 100/250 Mbit/s /1 Gbit/s surfen



Vertragsunterzeichnung zwischen der Deutschen Telekom und der Gemeinde Waidhofen v.l.n.r. Tom Weller, Regionalmanager der Deutschen Telekom und Bürgermeister Josef Fuchs

Die Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Waidhofen für die restlichen Ortsteile gewonnen. Die Vertragsunterschrift erfolgte am 17. November 2023. Nach Ablauf der Laufzeit, die 48 Monate beträgt, können rund 180 Haushalte Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen. Die Gemeinde Waidhofen und die Telekom haben dazu jetzt einen Vertrag unterschrieben. Die Telekom wird rund 35 Kilometer Glasfaser verlegen und fünf Verteiler in den 4 Ortsteilen aufstellen. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind.

„Die Ansprüche der Bürger*innen an ihren Internet-Anschluss steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Wasser und Strom“, sagt Josef Fuchs, Bürgermeister von Waidhofen. „Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. Besonders zu betonen ist, dass die ganze Gemeinde von Telekom in der Zukunft mit Glasfaser versorgt wird, dies ist ein Glückfall für eine kleine Gemeinde wie Waidhofen, da es sich hier um den Telekommunikationsriesen in Deutschland handelt. So sichert sich unsere Gemeinde einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver. Sehr schön ist, dass man in dieser Legislaturperiode den Glasfaserausbau der ganzen Gemeinde auf den Weg gebracht hat. Gerne hätte man das Ganze schneller realisiert, aber nach dem ganzen Förderwirrwarr kann man schon froh sein, dass der ganze Ausbau für unsere Gemeinde klappt und man spätestens Ende 2027 jede Adresse mit Glasfaser von der Telekom versorgt ist.“ Die Wirtschaftlichkeitslücke ist rd. 471.000 €, rd. 90% werden durch das Bayerische Gigabitprogramm gefördert. Die Gemeinde hat einen Eigenanteil von

62.000 € mit Planungskosten zu tragen. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Gemeinde Waidhofen voraussichtlich für den ganzen Breitbandausbau in der Gemeinde rd. 575.000 € seit 2010 investiert haben.

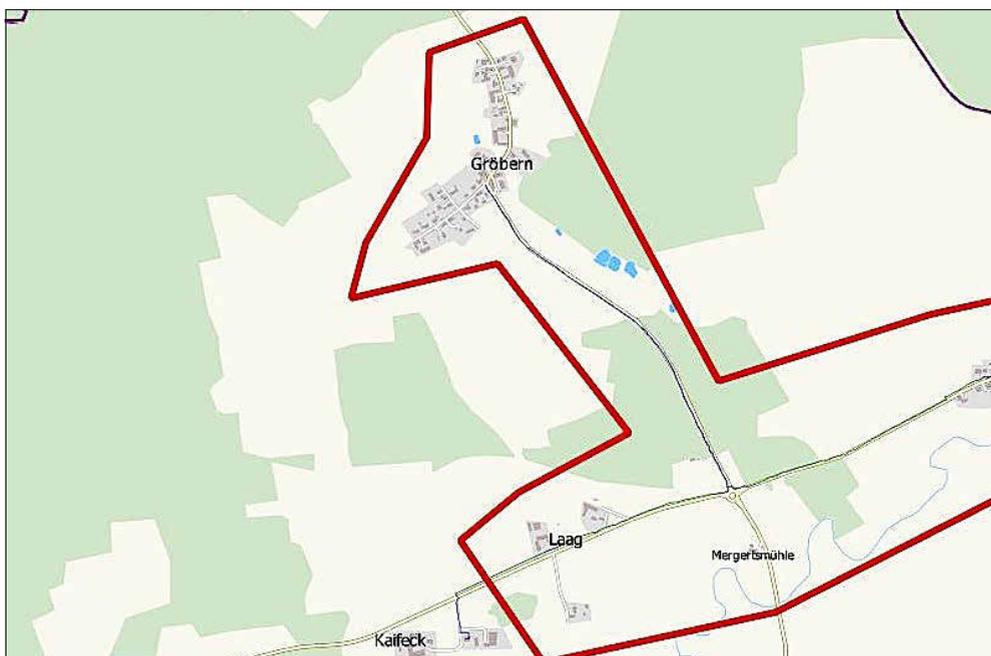
„Wir danken der Gemeinde Waidhofen für das Vertrauen und setzen das Projekt zügig um“, sagt Tom Weller, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Das Bauen und Betreiben von Netzen ist die Kernkompetenz der Telekom.“

So läuft der Ausbau für die Ortsteile Wangen, Gröbern, Laag und Mergertsmühle

Die Telekom steigt voraussichtlich 2025 in die Feinplanung für den Ausbau ein. Dieses Jahr konzentriert sich die Telekom in unserer Gemeinde für den eigenwirtschaftlichen Ausbau auf die beiden Ortsteile Rachelsbach und Waidhofen. Sobald eine Durchführungsplanung vorhanden ist, wird es für die Eigentümer eine Informationsveranstaltung geben. Hier werden die Eigentümer per Brief von der Gemeinde eingeladen. Danach wird eine Tiefbau-Firma ausgewählt und Material bestellt. Parallel dazu werden Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Leitungen verlegt und alle Verteiler aufgestellt sind, erfolgt die Anbindung ans Netz der Telekom. Anschließend können die Kund*innen die neuen Anschlüsse buchen.

Das Netz der Telekom in Zahlen

Das Glasfasernetz der Telekom ist über 650.000 Kilometer lang. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz misst rund 13.000 Kilometer. Die Telekom plant, in diesem Jahr bis zu 70.000 Kilometer Glasfaser zu bauen. Einen Kilometer Glasfaser zu verlegen kostet im Schnitt über 80.000 Euro.



Ausbaubereich Wangen, Gröbern, Laag und Mergertsmühle

Übungspuppe für Ersthelfer



Bild hinten v.l.n.r. Manuel Fleischmann, Markus Krammer, Stephanie Asam, Alexander Ziegler, Anette Schloßer, Daniel Haid. Bild vorne v.l.n.r. Christian Haas, Bürgermeister Josef Fuchs, Frank Zagler

Aufgrund der oft sehr langen Anfahrten der Rettungswagen der Region nach Waidhofen wird bei akuten Notfällen immer häufiger die Feuerwehr zur Überbrückung der therapiefreien Zeit mit hinzugerufen. Durch die Erfahrung der ersten Einsätze in den letzten Jahren wurden bei der Feuerwehr Waidhofen die Lehren daraus gezogen und die Ersthelfergruppe gegründet. Hierfür wurden einige kleinere Diagnosegeräte aus Mitteln des Feuerwehrvereins beschafft, größter Faktor ist aber die Schulung der freiwilligen Helfer auf Defibrillator, Beatmungsbeutel, ... und das Erkennen und Deuten der wichtigsten Vitalanzeichen. Unter Anleitung der vier Rettungsassistenten und Rettungssanitäter aus den eigenen Reihen der Feuerwehr wurden neun weitere Feuerwehrangehörige geschult. Wichtig ist hier, dass hier keine „First Responder“ oder „HVO“ Einsätze übernommen werden, sondern bei Einsätzen, zu denen die Feuerwehr Waidhofen gerufen wird, die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungswagens oder Notarztes besser und effizienter überbrückt werden kann, erste Vitalwerte erfasst werden können und ggf.

Erstmaßnahmen eingeleitet werden können – oft zählt jede Minute.

Als Dank für die Schulung der Bürger aus Diepoltshofen auf den neuen Defibrillator am alten Feuerwehrhaus und als Anerkennung der ehrenamtlichen Leistung, die hier für die Waidhofener Bürger erbracht wird, wurde vom CSU-Ortsverband eine Übungspuppe für die Ersthelfergruppe gespendet. Hiermit kann die laufende Reanimation mit einem Übungs-Defi, einem Beatmungsbeutel, aber auch der Herzdruckmassage realitätsnah geübt werden.

Zur Übergabe der Übungspuppe konnten die Vorstandschaftsmitglieder der CSU Waidhofen Josef Fuchs und Christian Haas (der selbst Mitglied der Gruppe ist) den Dank über die geleistete Ausbildung der gesamten CSU Ortsgruppe zum Ausdruck bringen.

Die Ausbildung der Ehrenamtlichen erfolgt in der Freizeit und unentgeltlich, daher ist dies eine Spende für die Sicherheit der Bürger Waidhofens.

In eigener Sache

Aufgrund vieler Termine bin ich des Öfteren unterwegs und kann Anrufe oft nicht entgegennehmen. Hier bitte ich Sie, in dringenden Fällen unter 08252/8951-0 im Sekretariat in der Verwaltungsgemeinschaft anzurufen. Ihre Anliegen werden vom Sekretariat aufgenommen und an die zuständigen Stellen in der Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen weitergegeben.

Ich freue mich über Beiträge über das Gemeindegeschehen, von Firmen, örtlichen Vereinen, idealerweise mit Bild und im Word-Format.

Senden Sie diese bitte an:

fuchs@waidhofen.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist am 25.03.2024.

Diese erscheint voraussichtlich am 12.04.2024.

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderats-Sitzung

Öffentlicher Teil

Dienstag, den 30.01.2024

Erneuerung Brücke „Eiserner Steg“ - Vorstellung Entwurf

Herr Müller vom Ingenieurbüro Mayr stellt eine Präsentation über verschiedene Varianten der Brücke „Eiserner Steg“ vor.

Unter anderem wurden vier Möglichkeiten für die Materialauswahl vorgestellt (Stahlfachwerk, Holzfachwerk, Deckbrücke oder Deckbrücke Holz) und der Kostenaufwand hierzu. Die Kosten für die Baustraße und Baunebenkosten kommen noch dazu.

Es wurde sich derzeit auf keine Variante geeinigt. Man kam überein, erstmal den nächsten Schritt zu gehen und die wasserrechtliche Genehmigung zu beantragen sowie die naturschutzrechtliche Planung in Auftrag zu geben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass im nächsten Schritt das Wasserrecht beantragt werden soll. Wenn das Wasserrecht vorliegt, wird dies dem Gemeinderat vorgestellt. BGM Fuchs beauftragt ein Landschafts-

planungsbüro für die Zuarbeitung des Fachbereichs Naturschutz. Wenn das Wasserrecht vorliegt, wird dies dem Gemeinderat vorgestellt. BGM Fuchs nimmt Kontakt mit der vorgeschlagenen Firma Büchele auf.

Bauanträge

Antrag auf Baugenehmigung zum Umbau des bestehenden Wohnhauses mit Aufstockung der Bestandsgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nummer 749/15 Gemarkung Diepoltshofen, Strobenrieder Straße 91 in 86579 Waidhofen, Ortsteil Waizenried

Geplant ist der Umbau des bestehenden Wohnhauses mit Aufstockung der Bestandsgarage. Das Dachgeschoss des bestehenden Wohnhauses wird in einer Größe von 14,00 m x 10,00 m mit einem Satteldach und einer geänderten Dachneigung von 40 Grad ausgebaut. Auch ist die Errichtung von zwei Dachgauben des Bestandswohnhauses geplant. Die bestehende Garage soll mit I+D und mit einem Pultdach mit einer Dachneigung von 18 Grad und 30 Grad aufgestockt werden. Das Obergeschoss ist in einer Größe von 10,14 m x 9,06 m geplant. Beim Dachgeschoss der Bestandsgarage soll ein Übergang zum Bestandswohnhaus geschaffen werden. Insgesamt sind vier Stellplätze, zwei davon in der Bestandsgarage vorhanden.

Das Grundstück, auf dem das Bauvorhaben umgesetzt werden soll, befindet sich im unbeplanten Innenbereich mit dem Gebietscharakter Dorfgebiete MD.

Dem Bauantrag liegt eine Abstandsflächenübernahme bei, welche vom Landratsamt geprüft wird.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird nach § 36 BauGB erteilt.

Das anfallende Oberflächenwasser ist auf dem Grundstück zu versickern. Sollte eine Versickerung nicht möglich sein, ist dies vom Bauherrn mitzuteilen.

Antrag im Genehmigungsverfahren zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der FINr. 363/12 Gemarkung Diepoltshofen, Spargelfeld 3 in 86579 Waidhofen OT Rachelsbach

Geplant ist die Errichtung eines Einfamilienhauses in einer Größe von 8,74 m x 13,49 m und einem Satteldach mit einer Dachneigung von 18 Grad.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schlagäckergeweg“.

Antrag im Genehmigungsverfahren zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der FINr. 490/11 der Gemarkung Diepoltshofen, Paartalblick 16 in 86579 Waidhofen Ortsteil Rachelsbach

Geplant ist die Errichtung eines Einfamilienhauses in einer Größe von 9,58 m x 11,49 m mit einem Satteldach und einer Dachneigung von 38 Grad.

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schlagäckergeweg“.

FW-Haus Waidhofen - Vorstellung der Kostenberechnung

Durch die Verzögerung der haushaltsrechtlichen Genehmigung im letzten Jahr und den dadurch notwendigen Planungsstopp des FW-Hauses im Mai wurde bei Wiederaufnahme der Planungen als Grundlage für die Ausschreibungen eine aktualisierte Kostenberechnung angefordert. Diese ging am 21.12.2023 bei der Verwaltung ein. Die Kosten steigen im Vergleich zur ursprünglichen Kostenberechnung vom 14.07.2022 in Höhe von 5.966.426€/brutto um 3,3% auf 6.162.777€/brutto.

Der Kostenanstieg ist auf die Steigerung des Baukostenindex zurückzuführen.

In der Kostenberechnung ist die Ausstattung (Schränke und Tische) in Höhe von 25.000,00€ und die Küche in Höhe von 5.000,00€ enthalten.

Folgende Kosten wurden erst kürzlich von der FFW für den Haushalt 25/26 angemeldet und sind in der Kostenberechnung nicht enthalten:

- Schlauchwaschanlage ca. 60.000,00€ (90tsd. – 30tsd. Förderung)
- Werkstattausstattung ca. 12.000,00€
- Waschmaschine und Trockenschrank für Einsatzkleidung ca. 46.000,00€
- Büro, Kran, Stapler ca. 20.000,00€
- Spinde ca. 52.000,00€

Folgende Kosten konnten eingespart werden, und sind bereits in der Kostenberechnung abgezogen:

- Glasfaser ca. 15.000,00€
- Bürgermeisterbüro ca. 11.500,00€
- Trafo ca. 40.000,00€
- Baustrom ca. 35.000,00€

Derzeit laufen die Ausschreibungen für Erdbau und Rohbau. Erst nach Auswertung der Angebote kann eine genauere Beurteilung erfolgen.

Freiwillige Feuerwehr Waidhofen - Bedarfsmeldung für 2024

Die FF Waidhofen hat mit E-Mail vom 28.11.2023 den Bedarf für das Jahr 2024 angemeldet. Insgesamt wird folgender Bedarf vorgetragen:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Bedarf für pers. Schutzausrüstung | ca. 18.620,00 € |
| 2. Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen | ca. 1.260,00 € |
| 3. Beladung GWL-2 | ca. 6.180,00 € |

Gesamt ca. 26.060,00 € zzgl. MwSt.

Die Bedarfsliste wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich vorgetragen.

Beschluss:

Die vorgelegte Bedarfsliste 2024 der Freiwilligen Feuerwehr Waidhofen wird vollinhaltlich genehmigt.

Freiwillige Feuerwehr Wangen - Bedarfsmeldung für 2024

Die FF Wangen hat mit E-Mail vom 27.11.2023 den Bedarf für das Jahr 2024 angemeldet. Insgesamt wird folgender Bedarf vorgetragen:

- | | |
|------------------------|----------------|
| 1. Ersatzbeschaffungen | ca. 6.100,00 € |
| 2. Verbrauchsmaterial | ca. 45,00 € |
| 3. Neubeschaffungen | ca. 3.300,00 € |

Gesamt ca. 9.455,00 € zzgl. MwSt.

Die Bedarfsliste wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich vorgetragen.

Die Bedarfsliste verringert sich um den Betrag in Höhe von 1.590,00 € (Lagerung Tragkraftspritze), die von der FF Wangen nicht mehr notwendig sind.

Beschluss:

Die vorgelegte Bedarfsliste 2024 der Freiwilligen Feuerwehr Wangen wird vollinhaltlich genehmigt.

Verkehrsschau vom 10.05.2023

Am 10.05.2023 fand unter Beisein von Herrn Bürgermeister Fuchs (Gde. Waidhofen), Frau Mück (VGem Schrobenhausen), Herrn Zwergel (PI Schrobenhausen), Herrn Lechler (LRA ND) und Herrn Walter (LRA ND) eine Verkehrsschau für das Gemeindegebiet Waidhofen statt. Hierbei wurden folgende Punkte abgearbeitet:

1. **In Schenkenau, An der Allee (ND17);** Es wurde die Position der derzeitigen Bushaltestelle diskutiert. Ein Versetzen der Bushaltestelle ist nach aktuellem Stand nicht angezeigt (da das einzige Kind, das diese derzeit nutzt, näher an dem aktuellen Standort wohnt). Jedoch sollte überlegt werden, ob die Haltestelle tatsächlich tragbar ist, oder zugunsten der Haltestelle an der St2043 abgeschafft werden kann. Hintergrund sind die fehlende Aufstellfläche und Seitenräume auf der nördlichen Fahrbahnseite, beides ist nicht heilbar ohne größere bauliche Maßnahmen. Der Fußweg zur St2043 ist zumutbar und weder aus verkehrsrechtlicher, noch aus kriminogener Sicht besonders gefährlich.

BGM fragte bei RBA nach, diese bestehen weiterhin auf die Haltestelle, auch wenn hier keine Schulkinder mehr da wären.

Beschluss:

BGM Fuchs prüft mit der Tiefbauverwaltung, ob sich bei dem Ausbau der Kreisstraße eine Bushaltestelle realisieren lässt.

2. **Knotenpunkt St2043/ND17;** Es wurde eine Anfrage gestellt, ob im Knotenpunkt eine Mittelmarkierung aufgebracht werden kann. Dies musste durch die Verkehrsbehörde erst noch mit dem Straßenbaulastträger abgeklärt werden, da keine sichere Auskunft gegeben werden konnte. Hintergrund ist eine Heranführung an den Knotenpunkt mit klarer Trennung der Verkehrsrichtungen. Aufgrund des geplanten Ausbaus der Kreisstraße wird diese Maßnahme jedoch noch zurückgestellt. Die Anbringung eines Verkehrsspiegels wird nicht befürwortet, da die Sichtdreiecke frei sind.

3. **Einmündung Ringstraße (Ortsstraße) in die St.-Wendelin-Straße (ND10), in die Gröbener/Lindenstraße (ND22);** Die Kreuzung war bereits Bestandteil mehrerer Ortstermine. Hintergrund ist die weit zurückversetzte Haltlinie in den untergeordneten Ästen der Ortsstraße und der ND10. Aus Kreuzungsgeometrischer Sicht ist eine andere Anordnung bisher nicht in Betracht gezogen worden. Aktuell sind die Zeichen 206 (Halt. Vorfahrt Gewähren.) in den untergeordneten Ästen angeordnet. Durch Bewuchs sind jedoch die Sichten aus der Ringstraße auf die übergeordneten Äste zusätzlich sehr eingeschränkt.

- a. Ortsstraße; Die erforderliche Haltesicht (22 m) ist erfüllt.
Die erforderliche Anfahrtsicht (50 m) ist nicht erfüllt.



Ein Versatz der Haltebalken bzw. Auflösung der Stoppstelle kann die Sichtfelder sicherstellen.

- b) ND10; Die erforderliche Haltesicht (47 m) ist erfüllt.

Die erforderliche Anfahrtsicht (50 m) ist nicht erfüllt.

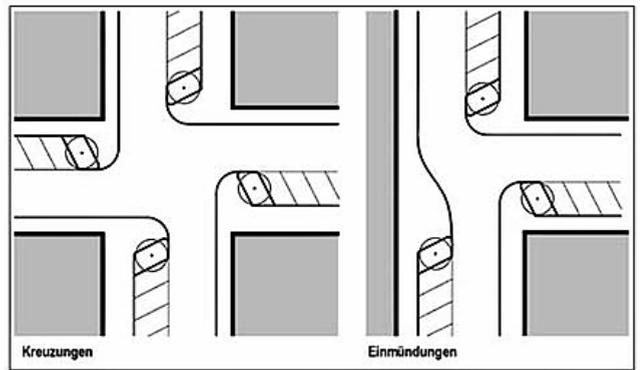


Bild 97: Anordnung von Versätzen an Kreuzungen und Einmündungen (Prinzipische Skizze)



Ein Versatz der Haltebalken bzw. Auflösung der Stoppstelle kann die Sichtfelder sicherstellen. Der Versatz bzw. die Auflösung werden von der Straßenmeisterei durchgeführt.

Die Verwaltung hat beim Landratsamt (Verkehrswesen) angefragt, wann die Umsetzung erfolgen wird.

4. Einmündung Kapellenweg in die Bachstraße (Rachelsbach):

Nach Schilderung wird die Einmündung des bevorrechtigten Kapellenweges von der Bachstraße des Öfteren übersehen. Fraglich war, wie dies in Zukunft vermeidbar sein könnte. Aus der RAST ist unter Kapitel 6.3.2 zu entnehmen, dass in Tempo-30-Zonen Knotenpunkte mit rechts-vor-links-Regelung rechtzeitig erkennbar und die Vorfahrtregelung eindeutig begreifbar sein muss. Straßenelemente, die die Zweifel daran wecken können, z.B. durchgehende Rinnen, sind zu vermeiden und die Sichtverhältnisse sind in ausreichendem Maß zu gewährleisten. Die Sichtflächen sind tatsächlich ausreichend und die Erkennbarkeit solle eigentlich gegeben sein. Die gestalterische Möglichkeit einer Verdeutlichung könnte durch Fahrgassenversätze (Linksversätze) oder Teilaufpflasterungen verdeutlicht werden.

Eine weitere Möglichkeit wäre die Aufbringung von Zonen-Piktogrammen an jeder rechts-vor-links geregelten Kreuzung/Einmündung, um eine erkennbare Systematik im Straßenverlauf erkennen zu können.

Die letzte Möglichkeit, wäre die Anbringung des Zeichens 102. Das Verkehrszeichen mit einem schwarzen Kreuz warnt dich vor einer Einmündung mit Vorfahrt von rechts. Das Zeichen 102 wird beispielsweise dann aufgestellt, wenn die Einmündung schwer erkennbar ist. Das kann am kurvigen Straßenverlauf liegen. Des Weiteren kann die Einmündung durch Gebäude oder Einfriedungen verdeckt sein. Es wird auch aufgestellt, wenn sich an der Einmündung schon viele Unfälle ereignet haben.

Unsere Empfehlung ist jedoch langfristig der Umbau mit entsprechenden Versatzelementen, im gesamten Bereich. Dies kann zusätzlich geschwindigkeitsdämpfend wirken.

Ein Lageplan ist der Sitzungsvorlage beigelegt.



Verkehrszeichen
102

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Anbringung eines Zeichens 102.

Abstimmung: Für: 2 Gegen: 11

5. Waizenried, Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Ortsdurchfahrt

Laut Aussage des Landratsamtes sind Verkehrszeichen gem. § 45 Abs. 9 S. 1 StVO nur dort anzuordnen, wo dies auf Grund der besonderen Umstände zwingend erforderlich ist. Insbesondere Beschränkungen und Verbote des fließenden Verkehrs, dürfen gem. Abs. 9 S. 3 nur angeordnet werden, wenn auf Grund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht, die das allgemeine Risiko einer Beeinträchtigung der in den vorstehenden Absätzen genannten Rechtsgüter erheblich übersteigt. Dies ist in Waizenried nicht gegeben. Es können keine Anhaltspunkte hierfür festgestellt werden. Der Antrag ist somit abgelehnt.

6. Diepoltshofen Verkehrsspiegel Bergstraße

Es wurde angefragt, ob aus der Bergstraße auf die Strobenrieder Straße (ND9) ein Verkehrsspiegel errichtet werden könnte. Aufgrund der topografischen Lage der Einmündung stehen die Fahrbahnen ungünstig zueinander, die Sichtbarkeiten sind tatsächlich nur schwer gegeben.

Die Standortfrage ist mit der Tiefbauverwaltung des Landkreises zu klären. Möglichst ist ein einheitlicher Standort für beide Richtungen zu wählen. Ein Lageplan liegt der Sitzungsvorlage bei.

Eine Anfrage zur Kostenbeteiligung des Landkreises wurde verneint, da dies die gängige Praxis sei. Die Standortfrage soll vom Bauhof mit dem Straßenmeister des Landkreises abgeklärt werden.

Widmung Angerweg

Hinsichtlich des Angerweges mit der Straßenzugnummer 43 in Diepoltshofen stellte sich heraus, dass dieser als Ortsstraße gewidmet ist. Laut den vorliegenden Widmungsplänen wurde die Lage des Weges eindeutig gekennzeichnet. Auch stimmt die Länge des Weges laut Bestandsverzeichnis mit 83 m überein. Allerdings stellte sich heraus, dass das vorliegende Bestandsverzeichnis nicht korrekt ist und dies hinsichtlich der aktuellen Flur-Nummer, Anfangs- und Endpunkt überarbeitet werden muss.

Durch die damalige Erstaufnahme aller Straßen und Wege in ein Bestandsverzeichnis konnten Flüchtigkeitsfehler bei der Eintragung durchaus vorkommen. Es bedarf einer Aktualisierung des Bestandsverzeichnisses des Angerweges hinsichtlich der Flurnummer, Anfangs- und Endpunkt.

Hinweis der Verwaltung:

Straßen, die im Rahmen der erstmaligen Anlegung der Bestandsverzeichnisse gewidmet wurden, bedurften keiner Erwerbspflicht gemäß Art. 13 Abs. 5 i.V.m. Art. 67 Abs. 3 und 4 BayStrWG. Ist der Träger der Straßenbaulast für eine gewidmete Straße nicht

Eigentümer des Grundstücks, welches für die Straße in Anspruch genommen wird, so steht ihm einschließlich der Befugnisse aus Art. 22 BayStrWG (Sondernutzungen nach bürgerlichem Recht) die Ausübung der Rechte und Pflichten des Eigentümers in dem Umfang zu, wie es die Aufrechterhaltung des Gemeingebrauchs erfordert. Dies bedeutet, dass für Straßenbaumaßnahmen oder Leitungsverlegungen die Gemeinde entscheidet.

Das Bestandsverzeichnis des Angerweges wird wie folgt geändert bzw. aktualisiert:

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Bezeichnung
des Straßenzuges: | Angerweg
(bereits vorhanden) |
| 2. Flurnummer: | 24/1 Gemarkung
Diepoltshofen |
| 3. Anfangspunkt: | Strobenrieder Straße |
| 4. Endpunkt: | FINr. 27 Gemarkung
Diepoltshofen |

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für die Änderung bzw. Aktualisierung der Eintragungsverfügung und des Bestandsverzeichnisses des Angerweges gemäß § 3 VerzVO i.V.m. § 5 VerzVO und Art. 3 Abs. 2 Satz 3 und Art. 58 BayStrWG bis zur Pflasterung.

Die Änderung des Bestandsverzeichnisses ist gem. Art. 41 BayVwVfG öffentlich bekannt zu geben.

Rufbus Waidhofen - keine Verlängerung der Linie Schrobenhausen-Waidhofen-Hohenwart

Am 13.07.2023 wurde in der öffentlichen Sitzung des Kreisausschusses des Landkreises Neuburg-Schrobenhausen beschlossen, dass der am 30.09.2024 auslaufende Verkehrsvertrag für den Rufbus 9153 Schrobenhausen-Waidhofen-Hohenwart nicht mehr verlängert wird.

Das Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen teilt hierzu per E-Mail vom 10.10.2023 folgendes mit:

„Der Verkehrsvertrag für den Rufbus 9153 endet am 30.09.2024. Aufgrund des EU-Vergaberechts und des Umfangs des Fahrplanangebotes ist bei einer geplanten Fortsetzung eine Vorabbekanntmachung zeitnah erforderlich. Der Rufbus Schrobenhausen - Waidhofen - Hohenwart fährt seit 2013 und die vom Landkreis zu tragenden Kosten des Rufbusses setzen sich aus fixen, monatlichen Bereithaltungskosten von aktuell 750 € und variablen Kosten für gefahrene Kilometer (1,75 € pro Besetzt-km) abzüglich Fahrpreiseinnahmen und ÖPNV-Förderung zusammen.

Im Jahr 2022 hat der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen rund 16.640 € für den Rufbusbetrieb bei rund 5.550 Besetztkilometern an den Verkehrsunternehmer überwiesen.

Dies ergibt durchschnittlich 1.386,66 €/Monat bei einer täglichen Nutzung von meist nur einem Fahrgast (Hin-/und Rückfahrt).

Der Rufbus Schrobenhausen - Waidhofen - Hohenwart wird zwar genutzt, allerdings zeigt die Resonanz und Entwicklung, dass er eher unwirtschaftlich ist und wenig genutzt wird. Er sollte daher aus diesen Gründen nicht weiter fortgesetzt werden, zumal die Linie 9153 auch genutzt werden kann. Aufgrund der Erfahrungswerte ist bei einer Fortsetzung des Rufbusses von einem Aufwand von jährlich ca. 16.700 € auszugehen. Insgesamt sind die Fahrgastzahlen seit der erneuten Verlängerung ab 01.07.2022 weiterhin stagnierend bei durchschnittlich 55 Fahrgästen.“

Wegen eines Hinweises einer Bürgerin, dass der Rufbus telefonisch nicht zu erreichen ist, fragte 1.Bgm. Fuchs bei der Stelle des ÖPNV nach, wie hier der Stand ist.

Wortlaut des Landratsamtes Neuburg-Schrobenhausen:

„Sehr geehrter Bürgermeister Fuchs, wir haben das Busunternehmen am 28.04.2023 mit Frist bis 17.05.2023 aufgefordert, die seit September 2022 noch fehlende personenbeförderungsrechtliche Genehmigung für den Rufbus Waidhofen vorzulegen. Leider hat das Busunternehmen bis zu diesem Datum keinen Antrag bei der Regierung von Oberbayern gestellt und somit haben wir die Zahlung eingestellt und den Verkehrsvertrag ab 17.05.2023 ruhen lassen.“

Jahresrechnung 2023 - Vorlage nach Art. 102 Abs. 2 GO - Rechenschaftsbericht

Die Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Waidhofen schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	Ansatz	Ergebnis
Verwaltungshaushalt	4.578.860 €	4.486.159,66 €
Vermögenshaushalt	8.365.673 €	2.822.866,31 €
Gesamthaushalt	12.944.533 €	7.309.025,97 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	0 €	3.147,88 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt	245.498 €	0,00 €
Stand der Soll-Rücklage zum 31.12.2023	662.565 €	780.307,03 €
Stand der Schulden zum 31.12.2023	5.303.874 €	299.923,32 €

Nachrichtlich: Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0,00 €
--	--	--------

Die Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt nach § 22 Abs. 1 KommHV-Kameralistik in Höhe von 31.584 € wurde deutlich verfehlt.

Die Unterdeckung im Verwaltungshaushalt unter Berücksichtigung der Pflichtzuführung betrug **28.436,12 €**.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Jahresrechnung 2023 und beauftragt den Rechnungsprüfungsausschuss mit der Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung.

Befragung zu einer möglichen Nachbarschaftshilfe

In den Jahren 2019 und 2020 wurden bereits Überlegungen aufgestellt, eine organisierte Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Waidhofen einzuführen. Nun fand ein gemeinsamer Termin mit Frau Knöferl, vom Caritasverband Neuburg-Schrobenhausen und den Mitgliedern des Seniorenbeirats in der Seniorenbeiratssitzung am 05.10.2023 in Waidhofen statt.

Folgender Auszug aus dem Protokoll der Seniorenbeiratssitzung vom 05.10.2023 wird hier wiedergegeben: *TOP1: Überlegungen zu einer Entwicklung einer organisierten Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde*
Die Seniorenbeiratsmitglieder hatten bereits in der letzten Wahlperiode Überlegungen angestellt, eine organisierte Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde auf den Weg zu bringen – dazu war geplant Informationen von Frau Knöferl vom Caritasverband als Referentin zu holen, um eine solide Wegweisung zu erhalten. Aufgrund von widrigen Umständen konnten zwei Termine in 2019 und 2020 nicht stattfinden, umso erfreuter sind alle, dass der Termin nun zustande kam.

Frau Knöferl hat seit 2008 in 10 Gemeinden des Landkreises die Etablierung einer Nachbarschaftshilfe „wir füreinander“ begleitet und auf den Weg gebracht mit inzwischen mehr als 200 Ehrenamtlichen im gesamten Landkreis.

Die Rahmenbedingungen für eine organisierte Nachbarschaftshilfe sind:

- *Ein Koordinationsteam je Gemeinde mit mind. 2 Koordinator:innen*
- *Eine Anzahl Freiwilliger, die auf Gemeindeebene als Gruppe organisiert sind (gemeinsame Treffen, Feiern, ...)*

- Sicherstellung einer regelmäßigen Erreichbarkeit (Anlaufstelle, Sprechstunde, Telefon, Handy, E-Mail)
- Sachausstattung (Handy, Büro, Computer, ...)

Als Grundsatz gilt: die Hilfe ist ehrenamtlich, unentgeltlich und diskret.

Anfragen von Bürgern an die Nachbarschaftshilfe erfolgen über das Rathaus, Bürgerbüro, oder Handy, die Koordinator:innen werden informiert.

Die Kommunikation mit den Freiwilligen erfolgt über einen datensicheren Messenger-Dienst.

Regeln für die ehrenamtlich Engagierten:

- Jeder bestimmt selbst, wie und in welchem Umfang er/sie für andere da sein möchte
- Erstgespräch mit Hinweisen zur Schweigepflicht und zum Datenschutz
- Engagement-Vereinbarung
- Erweitertes Führungszeugnis

Für Nutzer der Nachbarschaftshilfe gilt:

- Ruft an
- Schildert sein Anliegen
- Nennt Erreichbarkeit – Rückruf wird vereinbart
- Helfer:in wird gesucht - Einsatzklärung
- Helfer stimmt dem Einsatz an
- Bei Fahrdiensten wird für den gefahrenen Kilometer -.30€ abgerechnet, die Zeit ist ehrenamtlich

Mögliche ehrenamtliche „Leistungen“

- Besuchsdienste
- Spaziergänge
- Fahrten zum Einkaufen oder zum Arzt
- Unterstützung bei PC und/oder Handy
- Hilfe in der Familie
- Lern- und Lesepatent an der Grundschule

Weitere mögliche Engagements:

- Infoabende zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Polizei und Einbruchschutz

Leistungen der Caritas:

- Eruieren von Fördergeldern
- Versicherungsschutz incl. Dienstfahrzeuge Versicherung
- Bay. Ehrenamtversicherung
- Supervision, Krisengespräche
- Homepage – Informationen
- Treffen der Teams aller Gemeinden 2 x pro Jahr

Mitgliedschaft bei der Nachbarschaftshilfe „Wir für einander“ aktuell 2800 € p.a.

In einer regen Diskussion wird überlegt, in welcher Weise eine Nachbarschaftshilfe auf den Weg zu bringen sei und welche Angebote gefragt wären.

Wichtige Schritte: Struktur klären, Publizieren, dass ein Netzwerk geschaffen werden soll, Projektgruppe festlegen, Helferkreise und Vereine mitansprechen, Fördergelder klären, Förderanträge für ländl. Entwicklung, regelmäßige Helfertreffen, ...

Idee: bei der Seniorenweihnachtsfeier eine Kurzbefragung, ob der/die Senior:in selbst Nachbarschaftshilfe in Anspruch nehmen werde, ggf. welche gewünscht wäre und/oder ob Interesse selbst als Freiwillige:r mitzuwirken (ggf. wie)

Frau Knöferl bietet an bei Fragen unterstützend zur Seite zu stehen.

Eine Befragung zum Thema Nachbarschaftshilfe wurde am 19.12.2023 bei der Seniorenweihnachtsfeier durchgeführt. Von den ausgegebenen Fragebögen wurden insgesamt 47 beantwortet zurückgegeben. Das sind nach Mitteilung der Seniorenbeauftragten, Frau Hecht, gut 50 %.

Die beiden Seniorenbeauftragten des Gemeinderates, Dritte BGM Gertrud Hecht und GRM Andrea Mayr stellten die Auswertung genauer dem Gemeinderat vor. Es waren einige Senioren für eine solche Hilfe.

Es gibt in einigen Nachbargemeinden schon länger solche Institutionen.

BGM Josef Fuchs gibt aber zu bedenken, dass auf die Gemeinde Kosten pro Jahr von 3500 bis 4000 Euro zukommen würden. Darin sind dann die Kosten für die notwendige Versicherung enthalten. Die Caritas kümmert sich dann unterstützend um die Abläufe und Strategien.

Da die Haushaltslage aber sehr angespannt ist, war man sich einig, dass dies momentan nicht weiterverfolgt werden könne.

Da dieses Projekt nicht einfach im Sande verlaufen sollte, berät der Seniorenbeitrag über ein weiteres Vorgehen.

Verschiedenes, Anfragen, Bekanntgaben

Hausanschluss Telekom Hofmarkstraße

BGM Josef Fuchs berichtet, dass man nicht sagen kann, ob das bereits vorhandene Leerrohr in der Hofmarkstraße für die Telekom-Hausanschlüsse genutzt werden kann. Dies wird mit Druckluft geprüft, um dies herauszufinden. Falls es nicht verwendet werden kann, muss der Gehweg für den Glasfaserausbau geöffnet werden.

Kirchenmauer Friedhof Waidhofen

GRM Hans-Jürgen Jaretzke teilt mit, dass im hinteren Teil, die Kirchenmauer, die noch nicht so lange saniert wurde, der Putz bereits wieder abblättert. Man sollte nach Gewährleistungsansprüchen nachfragen. Dies wird an das Baumt in der VG weitergegeben und überprüft.

Ihr Mitteilungsblatt:
viel mehr als nur ein „Blättchen“!

Nicht-öffentlicher Teil

Dienstag, den 30.01.2024

Kanalverlängerung am Hirschfeld; Nachträge

Für die Kanalverlängerung am Hirschfeld liegt ein durch das Büro WipflerPlan geprüfetes Nachtragsangebot der Firma Seel vor. Die Positionen stellen sich wie folgt dar:

- Pos. 03.03.0001 Anschluss an bestehendem Schacht mittels Kernbohrung
Begründung: Notwendig für den Anschluss an den bestehenden Schacht WHS10
Betrag: 975,53€/netto

- Pos. 03.03.0002 Entsorgung HGT-Schicht
Begründung: 91,92 to, HGT-Schicht (teerhaltiger Straßenaufbruch) wurde im Zuge des Rohrgrabenaus-hubs festgestellt und entsprechend entsorgt
Betrag: 11.940,41€/netto (129,90 (€/to)
Die Gesamt-Nachtragssumme beträgt demnach 12.915,94€/netto.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Nachtragsangebot der Firma Seel in Höhe von insgesamt 12.915,94€/netto zu. Bürgermeister Fuchs wird ermächtigt, den Nachtrag zu beauftragen.

Wasserzweckverband Paartalgruppe

Wassergebührentermin 30.03.2024



NEU - Bitte beachten:

Erstmals ab 2024 ändert sich der Termin für die Fälligkeit der Wassergebühren-Vorauszahlung. Sie ist ab sofort jeweils bereits zum 31.03. jeden Jahres fällig (bisher: 30.06.)

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Überweisung der Beträge und vermeiden Sie so Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Am bequemsten ist die Erteilung einer Einzugsermächtigung; dann werden die Gebühren zum Fälligkeitstermin automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

Gerne können Sie sich diesbezüglich an die Marktkasse Hohenwart wenden.

Vielen Dank.

-Wasserzweckverband Paartalgruppe-

Sonstige Mitteilungen

VHS Schrobhausen



Der Umwelt zuliebe: Das vhs-Programmheft für das Frühjahrssemester gibt es ab Februar 2024 für nur noch Selbstabholer im vhs-Haus, Lenbachstraße 22, sowie an den gewohnten Auslegestellen in den Geschäften, Banken und in den Rathäusern.

Termine und Veranstaltungen



Gartenbauverein Waidhofen e.V.

Einladung zur Osterwanderung des Gartenbauvereins



am 01. April 2024, um 14.00 Uhr
Treffpunkt: am Kirchplatz

Wir wandern durch unser schönes Paartal – dort dürfen wir im Sportheim beim Alois einkehren und rasten – selbstverständlich mit Kaffee und Kuchen.

Unterwegs gibt es jede Menge zu erzählen und für die kleinen und großen Wanderfreunde wird der Osterhase sicher am Wege ein bisschen was verstecken.



Alle Mitglieder und Freunde des Gartenbauvereins sind sehr herzlich eingeladen. Die Vereinsleitung freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Waidhofen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

14.03.2024
um 19:00 Uhr
(Einlass ab 18:30 Uhr)
im Pfarrheim Waidhofen

Auf der Tagesordnung steht der Rechenschaftsbericht für das Jahr 2023 und die Neuwahl der Vereinsleitung.

Die Vorstandschaft bereitet einen kleinen Imbiss vor. Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmer und Teilnehmerinnen! Auch Noch-Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen!



Vorstand Karl Burger
Strobenrieder Str. 5,
86579 Waidhofen

Gartenbauverein.
Waidhofen@gmx.de
Waidhofen, den
27.02.2024

Fangfrische und geräucherte Forellen zu verkaufen

Freitag, den 29. März 2024
von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr



Fischer und Naturfreunde Waidhofen
Fischerhütte

Vorbestellung der geräucherten Forellen bis

Sonntag, den 24. März 2024 bei:

Jakob Braun, Telefon 08443/1467

Otto Leidl, Telefon 08443/1864

Termine

Samstag, 09.03.2024,

Einlass 18 Uhr, Beginn 19:00 Uhr
Showtanztreffen
Faschingsgesellschaft Waidhofen
Turnhalle Waidhofen

Sonntag, 10.03.2024, 13:00 bis 17:00 Uhr

Kunstaussstellung
„Freude zeigen, Freude schenken, Freude teilen“
Pfarrheim Waidhofen

Dienstag, 12.03.2024, 14:30 Uhr

Seniorentreff
Pfarrheim Waidhofen

Donnerstag, 14.03.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Donnerstag, 14.03.2024, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
mit Neuwahl der Vorstandschaft
Gartenbauverein
Pfarrheim Waidhofen

Freitag, 15.03.2024, 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung
SV Waidhofen
Sportheim Waidhofen

Mittwoch, 20.03.2024, 18:00 Uhr

Osterbasteln für Bazar
Kath. Frauenbund
Bauhof Waidhofen (Gabisweg 1)

Mittwoch, 20.03.2024, 14:30 Uhr

Treffen Silberfuchse
Kundenkaffee Schreer
Am Hirschfeld 7 im Gewerbegebiet

Donnerstag, 21.03.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Freitag, 22.03.2024,

Frühjahrgottesdienst
Kindertagesstätte St. Franziskus
Kirche

Samstag, 23.03.2024, 14:00 – 16:00 Uhr

und vor dem Gottesdienst
Osterbastelverkauf
Kath. Frauenbund
Pfarrheim/Kerzen Kirche

Samstag, 23.03.2024, 18:30 Uhr

Jahreshauptversammlung
Feuerwehr Wangen
Feuerwehr Wangen

Donnerstag, 28.03.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Montag, 01.04.2024, 14:00 Uhr

Osterwanderung
Gartenbauverein
Kirchplatz

Mittwoch, 03.04.2024, 14:30 Uhr

Treffen Silberfuchse
Kundenkaffee Schreer
Am Hirschfeld 7 im Gewerbegebiet

Donnerstag, 04.04.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Samstag, 06.04.2024, 11:30 Uhr

Sirenenprobealarm

Montag, 08.04.2024, 14:30 Uhr

Seniorensingen
Grundschule Waidhofen

Dienstag, 09.04.2024, 14:30 Uhr

Seniorentreff
Pfarrheim Waidhofen

Donnerstag, 11.04.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Freitag, 12.04.2023, 19:30 Uhr

CSU Jahreshauptversammlung
Kundenkaffee Schreer
Am Hirschfeld 7 im Gewerbegebiet

Mittwoch, 17.04.2024, 14:30 Uhr

Treffen Silberfuchse
Kundenkaffee Schreer
Am Hirschfeld 7 im Gewerbegebiet

Mittwoch, 17.04.2024, 18:00 Uhr

Sing doch mal wieder
Kath. Frauenbund
Schule Waidhofen

Donnerstag, 18.04.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Donnerstag, 25.04.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Samstag, 27.04.2024

Vereinsprüfung in den
Verschiedenen Hundesportarten
Hundefreunde Paartal e.V.
Hundeübungsplatz Schenkenau

Mittwoch, 01.05.2024

Maibaum Wangen
Dorfgemeinschaft Wangen

Mittwoch, 01.05.2024, 14:30 Uhr

Treffen Silberfuchse
Kundenkaffee Schreer
Am Hirschfeld 7 im Gewerbegebiet

Donnerstag, 02.05.2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Dorfkaffee
Pfarrheim Waidhofen

Samstag, 04.05.2024, 8:30 Uhr

Altpapiersammlung
SV Waidhofen

Montag, 06.05.2024, 14:30 Uhr

Seniorensingen
Grundschule Waidhofen

Donnerstag, 09.05.2024, 18:00 Uhr

Maiandacht
Besinnung im Mai
Frauenbund Waidhofen
Hofkapelle Schenkengrub

Wolfgang Männer
Bestattungsinstitut

- Bestattungsvorsorge
- 24h-Rundumbetreuung
- alle Friedhöfe weltweit
- TÜV-zertifiziert

über 50 Jahre

24h-Tel 08453 3445035
Reichertshofen • Gartenstraße 2a
Zentrale Ingolstadt • Tel 0841 955890
Unterhaunstädter Weg 17
www.wolfgang-maenner.de

ORIGINAL - Familientradition seit 1924

WITTICH MEDIEN

Ihr **moofit** Gesundheitsstudio
together

<p>Sauna</p> <ul style="list-style-type: none"> - auch ohne Mitgliedschaft buchbar - 10 Karte möglich - auch Damensauna 	<p>Fitness</p> <ul style="list-style-type: none"> - Milon - Ganzkörper-Kräftigungs-Zirkel (medizinisch zertifizierte Geräte) - Cardiobereich - Hantelbereich - Gerätebereich - Dehnzirkel
<p>Kurse</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krankenkassen gefördert - Yoga, Pilates uvm. - Kinderkurse 	<p>Therapie</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle Kassen möglich - barrierefreier Zugang - TEL: 08454 / 96 28 959
<p>Power Plate</p> <ul style="list-style-type: none"> - ermöglicht ein schonendes, aber hochintensives Training der Tiefenmuskulatur - Osteoporose, MS uvm. 	<p>EMS kabellos</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kräftigung der Muskulatur in nur 20 Min. - hocheffektives Ganzkörpertraining
<p>Reha Sport</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit Verordnung vom Arzt 	<p>Für weitere Info den QR Code scannen:</p>

Ernährung EMS kabellos Sauna Fitness Therapie Kurse Reha Sport Power Plate

www.moofit.de - Kleinhohenried 30 - 86668 Karlshuld - buero@moofit.de - TEL: 08454 / 91 38 62

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Waidhofen

Erscheinungsweise: monatlich,
jeweils am zweiten Freitag des Monats
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister Josef Fuchs, Herzoganger 1,
86529 Schrobenhausen

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

MODERN - FLEXIBEL - ENGAGIERT - PÄDAGOGISCH

Ihr Partner in Sachen Musikunterricht!

Kostenlose Schnupperstunde mit Leihinstrument!

Musikstudio Waidhofen

(08443) 91 65 46  01522 132 68 58

www.musikstudio-waidhofen.de




LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufsdienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723260
Fax. 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

HIER könnte Ihre Anzeige stehen



JOBS
IN IHRER REGION

 jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wer hilft uns Blumen ausliefern?

Mit 7,5 t LKW - Saisonal
Flexible Arbeitszeit
Minijob/Teilzeit/Vollzeit

www.fahn.de | Hohenwart

 **FAHN**

Wir freuen uns auf deinen Anruf:
08443 9265-0

Job gesucht?

Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter jobs-regional.de 

Bei uns werben Sie richtig!

www.wittich.de



Photo: Adobe Stock / Vasek Sima

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Suche **GARAGE** für unser Cabrio (Saisonfahrzeug 03-10) in 86579 Waidhofen oder nähere Umgebung
Telefon: 08443 / 9195165

Mit einer Kleinanzeige zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de



UHLMANN & SCHMEICHEL
Immobiliensachverständige
Bewertung | Beratung

Neutrale & zertifizierte Gutachten für:

- Erbschaft
- Schenkung
- Scheidung
- An- & Verkauf

+49 174 770 85 77

www.us-sv.de info@us-sv.de

Auto-Schweiger GmbH
Mercedes-Benz Jahreswagen Profi
Dieselstraße 1 | 85084 Reichertshofen
08453/33880 | www.auto-schweiger.com

Autorisierter Mercedes-Benz PKW Service



WWK
Eine starke Gemeinschaft

JETZT HIER ERHÄLTlich

WWK Versicherungen
GEHEN SIE AUF NUMMER SICHER!

Mofa- und Moped-Kennzeichen sowie eVB-Nummern



WWK Versicherungen Generalagentur
MARKUS WENGER
Pfaffenhofener Straße 1, 86558 Hohenwart
Telefon 08443 9191077, Mobil 0172 8346424
markus.wenger@wwk.de

Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: www.wittich.de



Kombinieren

und sparen

Profitieren Sie von

- einer höheren Reichweite
- einer größeren Gesamtauflage
- unserem Kombirabatt

Sprechen Sie mich dazu gerne an.



Ich berate Sie gerne bei Ihren gewerblichen Anzeigen.

Carmen Engel

Telefon: 09191 7232-60
E-Mail: c.engel@wittich-forchheim.de



WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.